STVD 4/2017 NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt des
Schweizerischen Turnverein Dietikon
30. Jahrgang

Gut **beraten** von **A–Z.**

Egal, ob im Sport oder bei Versicherung und Vorsorge:
Eingespielte Abläufe sind zentrale Erfolgsfaktoren. Genau deshalb können Sie sich auf die Allianz Suisse verlassen, von der kompetenten Beratung bis zur unkomplizierten Schadenerledigung.

Gerne informieren wir Sie im Detail und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Generalagentur Beat Weilenmann
Neumattstrasse 7, 8953 Dietikon
Tel. 058 357 28 28, Fax 058 357 28 29
www.allianz.ch/beat.weilenmann

Allianz

GRAF OPTIK

KIRCHSTRASSE 4 8953 DIETIKON
TEL. +41 44 741 08 07
INFO@GRAF-OPTIK.CH WWW.GRAF-OPTIK.CH

FRAPOLLI
«Gusto & Emozioni»
«Art of Catering»
«Ihre grüne Oase»
«momenti di passione...»
SOMMERAU-TICINO
HOTEL RESTAURANTS
CATERING
GOLFRESTAURANT
FRAPOLLI
Telefon +41 (0)44 745 41 41
www.sommerau-ticino.ch
Dietikon – Zürich

STVD Nachrichten 4/2017

07. Dezember 2017 30. Jahrgang

1876

www.stv-dietikon.ch
Turnverein STV Dietikon

32. Generalversammlung STV Dietikon

23. März 2018

18.45 Sommerau

Impressum

Erscheinungsweise	4 Auflagen pro Jahr; wird allen Vereinsmitgliedern und Inserenten zugestellt
Auflage	400 Exemplare
Herausgeber	STV Dietikon
Offizielle Briefadresse	STV Dietikon Postfach 646 8953 Dietikon
Redaktion	Marta + Gino Giacomini Studackerstrasse 14 8953 Dietikon 044 741 01 51 ms.giacomini@bluewin.ch
Versand	Gino Giacomini Studackerstrasse 14 8953 Dietikon 044 740 01 51 g.giacomini@bluewin.ch
PC-Konti	STV Dietikon Konto Zentralkasse: IBAN CH85 0483 5002 2964 9000 0 80-500-4 Konto Beiträge: IBAN CH47 0900 0000 8745 5062 1 87-455062-1
RÜEGG MEDIA AG	Eichacherstrasse 7 8904 Aesch ZH 044 739 10 39 info@rueggmedia.ch

Inhaltsverzeichnis

Adressen-Sportangebote 2
Wort des Präsidenten 3
Zum Gedenken 4
Gratulationen 6
Mutationen 7

Berichte Riegen
Frauen 8
Aktive 12
Männer 14
Rhönrad 19
Rope Skipping 20
Leichtathletik 23
Veteranen 25
Jahresprogramm 31
Inserenten Werbung 32

Redaktion und Druck ab 2018:
Neidhart + Schön Print AG
Rolf Mock Verkaufsleiter
Guntenbachstrasse 1
8603 Schwerzenbach
T direkt +41 44 446 83 59 | M +41 79 796 06 67
rolf.mock@nsprint.ch | www.nsprint.ch

Redaktionsschluss Nr. 4/2017
07. Februar 2018

Versand
27. Februar 2018

Bitte berücksichtige unsere Inserenten!

Adressen & Sportangebote

Präsident STVD:	Patrick Bader Weinbergstrasse 37a 8953 Dietikon Telefon 079 787 21 41
Aktivriege:	Stefan Weingart Stüdlerstrasse 19 8913 Ottenbach P: 043 322 84 08 G: 043 322 77 83 M: 079 843 48 22 P: st.weingart@bluewin.ch G: s.weingart@schneebeli.ch
Frauen: Gesamtleitung:	Marlène Durrer Steinmürlistrasse 23 8953 Dietikon P: 044 740 07 62 M: 078 825 89 78 P: marlene.durrer@gmail.com
Männerriege	Hansi Ungricht Lindenstrasse 25 8953 Dietikon P: 044 741 49 40 M: 079 287 03 63 P: hansi.ungricht@hispeed.ch
Jugendverantwortliche	Melanie Ackermann Freiestrasse 6 8953 Dietikon 043 399 95 01 079 308 20 62 merne@gmx.net
Rhönrad: inkl. Jugend	Marlène Durrer Steinmürlistrasse 23 8953 Dietikon P: 044 740 07 62 M: 078 825 89 78 P: marlene.durrer@gmail.com
Rope Skipping: inkl. Jugend	Bucher Tina Bremgartnerstrasse 50 8953 Dietikon M: 076 347 65 57 P: tina.bucher@gmx.ch
Leichtathletik Jugend	Patrick Bader Weinbergstrasse 8953 Dietikon Telefon 079 787 21 41 P: pa.bader@hispeed.ch
Mädchenriege:	Fränzi Grünenfelder obere Reppischstr. 41 8953 Dietikon P: 044 740 04 88 M: 079 742 04 89 P: gruenenfelder.behrendt@bluewin.ch
Kitu (Kontakt): Leiter: Felix Rothbrust	Marta Giacomini Studackerstrasse 14 8953 Dietikon P: 044 740 01 51 ms.giacomini@bluewin.ch
Muki:	Daniela Federer im Dörfli 3 8953 Dietikon P: 044 741 27 90 P: mfederer@bluewin.ch
Veteranen	Hans Baumgartner Staffelackerstrasse 11 8953 Dietikon P: 044 740 06 59 P: baumgartner.hans@bluewin.ch
Liegenschaften-verwaltung Hätschen	Hr. R. Fornaro G: 044 744 37 06 G: Rudolf.Fornaro@dietikon.ch

Turnbetrieb Erwachsene

Aktive	Riege	Dienstag	20.00 – 21.45	Turnhalle Berufsbildungzentrum BZD
	Sommer	Dienstag	20.00 – 21.45	Sportplatz Hätschen
	Volleyball	Montag	20.00 – 21.45	Oberstufenschulhaus Weiningen
Frauen	Riege	Montag	18.45 – 20.00	Zentralschulhaus angebaute Turnhalle
	Zumba	Montag	20.15 – 21.15	Zentralschulhaus angebaute Turnhalle
	Fit For Fun	Donnerstag	20.15 – 21.45	Zentralschulhaus freistehende Turnhalle
	Rhönrad	Mittwoch	18.00 – 20.00	Kantonsschule Urdorf
	Rope Skipping	Mittwoch	20.00 – 21.45	Zentralschulhaus freistehende Turnhalle
Männer	Riege	Donnerstag	20.00 – 21.45	Zentralschulhaus angebaute Turnhalle

Turnbetrieb Jugendriegen

Leichtathletik				
	Unterstufe	Donnerstag	17.15 – 18.30	Winter Turnhalle BZD, Sommer Hätschen
	Mittelstufe	Donnerstag	18.30 – 20.00	Winter Turnhalle BZD, Sommer Hätschen
	Oberstufe	Mittwoch	18.30 – 20.00	Winter Turnhalle BZD, Sommer Hätschen
		Dienstag	18.00 – 19.00	Sommerhalbjahr: freiwilliges Zusatztraining Lauftraining Hätschen
Mädchenriege		Dienstag	18.00 – 19.30	Zentralschulhaus angebaute Turnhalle
Kids Rope Skipping		Mittwoch	18.15 – 19.45	Zentralschulhaus freistehende Turnhalle
Rhönrad		Mittwoch	18.00 – 20.00	Kantonsschule Urdorf
Kinderturnen		Montag	17.00 – 18.00	Fondli Turnhalle
Mukiturnen		Montag	16.30 – 17.30	Fondli Turnhalle

Wort des Präsidenten

Ich blicke zurück auf eine gelungene, toll durchgeführte Team SM Rope Skipping in Bonstetten. Die Rope Skipper haben erneut bewiesen, dass sie sowohl auf dem Wettkampfplatz wie auch in der Organisation eines solchen Anlasses die nötige Erfahrung haben.

Was ich toll finde, ein junges OK, das beinahe aus der ganzen Gruppe bestand. Eine von Zuschauer gutbesuchte Halle mit einer tollen Stimmung. Spektakuläre Vorführungen und packende Wettkämpfe in der Halle. Eine gute Stimmung unter den fleissigen Helfer. Feine Verpflegung, gutgelaunte zufriedene Sponsoren die den Anlass sehr geschätzt haben. Beste Werbung für die Gruppe und den Verein. Dafür ein grosses Dankeschön und ein Applaus Bravo Bravo Bravo!

Ebenfalls ein riesiges Danke geht an Marta & Gino Giacomini.

Nach dem Denise Freundorfer die STV Nachrichten abgegeben hat, sind Gino & Marta eingesprungen und für die letzten 5 Auflagen verantwortlich gewesen. Mit grossem Engagement, viel Freud & Zuverlässigkeit, ab und zu Nachhacken bei den Berichterstattern haben Sie euch interessante News, wichtige Infos, schöne Bilder, tolle Resultate und vieles Weitere über den Verein kompakt und auf Papiergebunden überbracht und präsentiert. Mich hat es immer gefreut, wenn ich die neue Ausgabe in den Händen hatte und diese dann sofort durchgelesen.

Als wäre das nicht genug hat Marta auch Interims die Inserenten Betreut und die beiden haben die Heftli auch persönlich druckfrisch in Euren Briefkasten verteilt Für Euer riesengrosses Engagement immer und immer wieder für den STV Dietikon möchte ich euch Marta & Gino herzlich x Mal danken.

Danke! Danke! Danke! Danke! Danke! Danke! Danke!

An der GV im März konnten wir mit Rolf Mock einen neuen Redaktor gewinnen. Dies hat zur Folge dass die STV Nachrichten neu bei seinem Arbeitgeber der Druckerei Neidhart & Schön Print AG gedruckt werden. Ich freue mich und bin gespannt auf die erste Auflage im Jahr 2018.

Ich wünsche Dir Rolf viel Freude im neuen Amt und bin mir sicher die Berichterstatter werden auch Dich toll unterstützen. Auch euch liebe Berichtverfasser meinen Dank für immer wieder spannende Infos & Berichte. Nur so lebt das Heft. Auch ein Dank gilt der Druckerei Rüegg Media in Aesch für die stets gute & angenehme Zusammenarbeit in der Vergangenheit.

Weiterhin offen ist das wichtige Amt des Inserenten Betreuer. Bitte überlege dir ob das nicht was für dich wäre.

So nun bleibt mir euch allen zu danken für euer Engagement im Jahr 2017 zu Gunsten des STV Dietikon. Viel wurde wieder bewegt und wichtige Vereinsarbeit geleistet.

Ich wünsche allen eine schöne besinnliche und stressfreie Weihnachtszeit und viele schöne Stunden, einen guten Start ins 2018 und viel Motivation für Euer Engagement zugunsten des STVD.

Euer Präsident Patrick

Zum Gedenken

Leider müssen wir von unserem langjährigen Mitglied

Kurt Hofer

nach über 70 jähriger Mitgliedschaft Abschied nehmen.

Kurt Hofer ist am 24. Oktober 2017 im Alter von 91 Jahren verstorben.
Den Angehörigen spricht der STVD
sein herzliches Beileid aus.

Wer glaubt unsere Vereinsnachrichten werden nicht gelesen:
Es geschieht sogar auf höchster Ebene.
STV-O-TÖNE GYMLIFE Oktober 2017

«Es wäre toll, wenn wir in der Halle jeweils 12 bis 16 Turner wären. ‹Dänn fäggts so richtig flott!›»

Ein Text-O-Ton aus den STVD-Nachrichten 3/2017, dem «Mitteilungsblatt vom Turnverein Dietikon». Stefan Weingart, Oberturner der Aktivriege, macht sich Gedanken zur fehlenden Motivation für die Turnstundenbesuche. Der Schnitt liegt aktuell bei 8,2 Turnern je Abend. – GYMlive meint: Liebe STVD-Turner, beherzigt die Worte von eurem Turnkameraden «Stef», der sich optimal auf euch vorbereitet, und lasst es in der Halle richtig «flott krachen». Mit einem 0,2-Turner ist wirklich nichts zu machen.

O-Tonmeister: fri.

Vereinsämtli zu vergeben

Möchtest auch Du etwas Neues wagen?
Unser Verein hat interessante Ämtli anzubieten.

Etatführer/Beitragkassier
ab 01.04.2018

Für Informationen melde dich bei Gino Giacomini
Tel. 044 740 01 51/ 079 480 68 54

Riegen KoordinatorIn
ab sofort

Betreuung und Akquisition der Inserenten STVD Nachrichten
ab sofort

Zögere nicht! Melde dich beim Präsidenten Patrick Bader Tel. 079 787 21 41

Der Vorstand würde sich freuen, das Vereinsschiff wieder einmal mit voller Besatzung zu führen.

Gratulationen/Ehrungen

Herzlichen Glückwunsch unseren Ehrenmitgliedern zum Geburtstag

25.12.1960	Peter Ritz	turnendes Ehrenmitglied AR
29.12.1939	Alfred Bachmann	turnendes Ehrenmitglied MR
12.01.1934	Bruno Staub	nichtturnendes Ehrenmitglied MR
04.02.1949	Marta Giacomini	turnendes Ehrenmitglied FR
09.02.1935	Erhard Mühle	turnendes Ehrenmitglied MR
13.02.1968	Gaby Baumberger	turnendes Ehrenmitglied FR

Wir wünschen unseren Jubilaren und älteren Mitgliedern zum Geburtstag alles Gute und noch viele glückliche, gesunde Jahre

ab 80-jährig

08.01.1930	Augusta Frei	nichtturnendes Mitglied der Frauen
20.01.1932	Jakob Kleiner	nichtturnendes Mitglied der Männerriege
21.01.1934	Josef Majer	nichtturnendes Mitglied der Männerriege
28.01.1930	Werner Wälchli	nichtturnendes Mitglied der Männerriege
28.01.1931	Ruth Weber	turnendes Mitglied der Frauen
04.02.1930	Rudolf Keiser	nichtturnendes Mitglied der Männerriege
26.02.1930	Rolf Stapfer	nichtturnendes Mitglied der Aktivriege

80-jährig

25.01.1938	Werner Locher	nichtturnendes Mitglied der Aktivriege
10.02.1938	Erica Bangeter	nichtturnendes Mitglied der Frauen

75-jährig

17.12.1942	Maria Kaiser	nichtturnendes Mitglied der Frauen
29.01.1943	Heidrun Wendel	turnendes Mitglied der Frauen

70-jährig

07.01.1948	Walter Weber	nichtturnendes Mitglied der Männerriege

Sollte jemand nicht aufgeführt sein:
Bitte melden an Gino Giacomini zur Ergänzung der Unterlagen

Mutationen

Frauen

Spiess Martina, Schäflibachstrasse 5, 8953 Dietikon	Austritt Dez 2017
Suter Tamara, Honerethof 2, 8962 Bergdietikon	Austritt Dez 2017
Grünenfelder Adriana, Krummackerstrasse 3, 8953 Dietikon	Adresse
Frey Katja, Alte Landstrasse 27, 8912 Obfelden	Austritt Aug 2017
Schafflützel Mirjam, Hofstetten 206, 8354 Hofstetten	Austritt Okt 2017
Frei Irma, Lützelmattstrasse 5, 6006 Luzern	Austritt Dez 2017

Mädchenriege

Battaglia Faith, Schützenstrasse 6, 8953 Dietikon	Austritt Okt 2017
Umegbolu Lara, Schachenmattstrasse 18, 8953 Dietikon	Austritt Sep 2017
Braga Michaela, Bahnhofplatz 4, 8953 Dietikon	Beitritt Nov 2017

Männerriege

Unterfinger Walter, Steinmürlistrasse 25, 8953 Dietikon	Austritt Dez.2017

Leichtathletik

Meier Mattia, Im Dörfli 18, 8953 Dietikon	Beitritt Sep 2017
Welti Ryan, Bremgartenstrasse 118, 8953 Dietikon	Beitritt Sep 2017
Montebove Matteo, Steinmürlistrasse 67, 8953 Dietikon	Beitritt Nov 2017
Montebove Diego, Steinmürlistrasse 67, 8953 Dietikon	Beitritt Nov 2017

Leiterin LA

Bachmann Fabienne, Winzerstrasse 29, 8953 Dietikon	Austritt Nov 2017

Mädchenriege Leiterin

Dittli Fabienne, Baumgartenstrasse 8, 8953 Dietikon	Beitritt Jun 2017

Rhönrad Kids

Fries Bernardette, Chlosterstrasse 53, 8103 Unterenstringen	Beitritt Sep 2017
Stock Lea, Freidlisbergstrasse 225, 8964 Rudolfstetten	Beitritt Sep 2017
Gianelli Emma, In Weizenächern 2, 8103 Unterenstringen	Beitritt Sep 2017

Rope Skipping Kids

Blattner Alina, Vorstadtstrasse 58b, 8953 Dietikon	Austritt Jul 2017
Döbeli Sharon, Kelleräckerstrasse 6, 8967 Widen	Beitritt Sep 2017
Sequeira Liliana,Oberer-Reppischstrasse 69, 8953 Dietikon	Beitritt Sep 2017
Xhemaili Elsa Baumgartenstrasse 1, 8953 Dietikon	Austritt Okt 2017

Frauen
Turnverein STV Dietikon

Einladung zur 15. Jahresversammlung
Montag, 29. Januar 2018

im Hotel Sommerau, Dietikon
Beginn der Versammlung 19.30 Uhr

Traktanden
1. Begrüssung
2. Appell/Wahl der Stimmenzähler
3. Aktennotiz der letzten Versammlung
4. Mutationen
5. Finanzen
6. Jahresberichte
7. Wahlen
8. Jahresprogramm
9. Anträge
10. Verschiedenes

Die Teilnahme ist für alle turnenden Mitglieder obligatorisch.
Ein unentschuldigtes Fernbleiben kostet Fr. 20.-.

Wir freuen uns, auch nichtturnende Mitglieder begrüssen zu dürfen. Nach der Jahresversammlung erfolgt die Auflösung der «stillen Freundin». Anträge sind bis spätestens 30 Tage vor der Versammlung bei Marlène Durrer, Steinmürlistr. 23, 8953 Dietikon einzureichen.

Für die Riegenleitung, Marlène Durrer

Die Riegenleitung behält sich vor, bei Bedarf noch Traktanden hinzuzufügen

Frauen

Die STV Frauen bieten seit den Sommerferien ein «verjüngtes» Turnen an:

Jeweils donnerstags von 20.15 bis 21.45 Uhr in der freistehenden Halle des Zentralschulhauses.

Das Fit for Fun ist ein polysportives Training. Es ist für alle Turnerinnen des STV offen, ohne zusätzliche Kosten.

Achtung

Achtung

Für den Neujahrsapéro im Zeus der Frauen treffen wir uns um

14.00 Uhr

und nicht 11.00 Uhr.

Da es Sonntag ist öffnet das Zeus seine Tore erst um 14.00 Uhr.

Herbstweekend vo dä Frauä

Am 8.10 händ sich 8 Frauä am Bahnhof troffe. Niemert ussert d'Doris und d'Fränzi hät gwüsst wos hi gaht. Am 8.23 simmer in Zug nach Basel igstiige und händ als erschts grad än Kafi und äs Gipfeli id Händ druckt übercho. Mhhh! Isch fein gsi. Ca. ä Stund spöter sind mir tatsächlich in Basel usgstiige. Hmmm? Wohere gahts ächt jetzt? Zerscht id Gepäckufbewahrig häts gheisse. Gschnäll isch alles verstaut gsi und los gahts. Ab ufs Tram und dänn umstiige uf de Bus. In Prattelä sind mir vor de Schwiizer Salnie gstande. Det hät euis än nette Herr (dä Name hani leider vergässe) emfpange. Er hät euis alles über die Saline verzellt und äxtra für euis hät er no s'lädeli ufgmacht und die meischte händ au no öpis poschtet.

Nachdem Rundgang sind mir wiider zrugg nach Basel gfahre. A de Bushal-

tistell hät jede äs Couvert über cho. Si sind vo 1-7 nummeriert gsi. S'erschte Couvert hät für jede äs ÖV-Billett drinne gha und s'zweite hät eus zumä goldige Dach verwise. Hei! Wie findet mir das jetzt use wo das isch? Äs goldigs Dach? Gli händ mir mit Hilf vo eusne Handys usegfunde, dass es keis goldigs Dach isch sondern äs goldigs Türmli. Und wo isch das Türmli? Ja richtig! Natürlich ufem Rathus. Nur wo und wie fahred jetzt die cheibe Tram? Äs hät e Baustell geh, ich glaub die hät sich über die ganz Innestadt usbreitet und äs isch keis Tram gfahre wies het söllä. Darum händ mir eifach d'Füäss under d'Ärm gno.

Acho bim Türmli häts au scho dä erschti Apéro geh und s'Couvert 3 isch göffnet worde. Äs Chrüzworträtsel mit än hufe Frage über dä Turnverein. Mit Bravour händ mir das glöst und dänn au gwüsst wo dass es öpis z'ässä git. Hmmm? Aber wie um gotteswill chömed mer jetzt det wieder here? Aso sicher isch, nöd mit äm Tram. Mit dä Füäss sind mir i de Markthalle acho. Äs isch än Multi-Kulti Ässpalascht gsi. Äs hät us allne Länder öpis geh. Fascht alli händ öpis gfunde und so händ mir s'Couvert 4 ufta. Das hetti euis zum Spahlen-Tor söllä füähre aber uf Grund vo dä Tram Situation händ mir das usglah und sind diräkt zum Münster und vo det zum Tinguely-Brunne. Die letztschti Station wäri än Apéro id Bar Rouge ufem Messe-Tower gsi. Da Ziit aber scho fortgschritte gsi isch, sind mir über dä Bahnhof is Hotel.

S'Hüngerli hät sich au scho wiider ächli breit gmacht. Äs feins Nachtässä händ mir im Restaurant der vierte König igno. Dä Abig isch no früäh gsi und so händ mir euis entschlosse ufem Messe- Tower no än Schlummi go zneh. Am Igang händs euis gseit, dass abem zähni Club-Betrieb seg und dass es dänn ächli luut sig. Das hät euis nöd zrugghalte und wo mir no ghört händ, dass es ab 35gi gratis isch erscht rächt nöd. Hi hi hi…! Es hät nur

öpert müsse zahle, aber da händ mir a de Kasse eifach ächli eso ta, als ob mir nöd wüsstet ob mer sölled oder nöd und so hät Tina am Schluss au gratis ine chöne. D'Ussicht vo det obe isch schön gsi und d'Musig isch voll im erträgliche Bereich gsi. Fascht alli händ sogar no s'Tanzbei gschwunge. Brav sind mir natürlich bi Ziite is Bett, will mir händ ja nöd gwüsst was am nöchschte Tag alles passiert?

Usgschlafe und guät verpflägt sind mir wider losmarschiert. S'Gepäck händ mir im Hotel dörfe stahlah. De Peter hät's für euis abholt und diräkt uf Dietike bracht. Nach ärä Tramfahrt durs judihui (aso laufe wäri schnäller gsi) und ämänä churze Marsch simmer i dä Basler Papiermühli acho. Au dete sind mir vom nette Herr (au de Name weisi nömä) durs Museum gfüährt worde. Sogar sälber Papier händ mir gmacht. Händ ihr gwüsst, dass mer ganz früähner Papier us alte Hudle und nöd us Holz gmacht hät? Es isch ä langi aber ä sehr interssanti Füährig gsi. Zur stärchig sind mir grad um de Egge is Resti und händ sehr fein gässä. Irgendwänn häts gheisse, dass mir euis langsam sölled parat mache, es gaht wiiter. Nur was mached mer ächt no? Mir sind da grad diräkt am Rhii. Mir gönd sicher ufs Schiff? Aber sicher sind mir glich nöd. Im Schnäggetempo sind mir wider richtig Innestadt glofe, dänn hät d'Fränzi welle es Foti mach. Es isch im Fall nöd s'erschte gsi! hi hi h! Churz drufabe häts dänn gheisse, mir gönd ufs Schiff und fahred Richtig Rhiifälde. Es müänd zwei Schlüsse überwunde werde. Guät zweiehalb Stund isch d'Fahrt gange. Isch imposand gsi zuäzuluäge wie das mit dene Schlüsene funktioniert hät. In Riihfälde sind mir dänn nochli durs Städli gschländert und händ alli Lädä wo offe gha händ in Beschlag gno. Isch herrlich gsi. Zum Abschluss händ mir dänn no äs Glace innere herzige Gelateria gässä und dänn häts scho wiider gheisse dä Zug fahrt am 18.49 richtig Dietike.

Äs isch äs tolls Weekend gsi und ihr glaubeds nöd, die acht Frauä händ immer öpis z'schwätze gwüsst! Liebi Doris, liebi Fränzi danke villmal fürs Organisiere es isch än riise Chrampf gsi aber mir händs gnosse.

Gaby Baumberger

Der Geheimtipp für verwöhnte Feinschmecker in heimeliger Atmosphäre.

Restaurant Honeret

Fam. H. Mair, Bremgartnerstrasse 110, CH 8953 Dietikon
Tel. (+41) 044 740 81 17
restaurant@honeret.ch , www.honeret.ch
Sonntag und Montag geschlossen

Aktivriege
Turnverein STV Dietikon

Einladung 15. Riegenversammlung der Aktivriege

Freitag 26. Januar 2018
Ort: Schreinerei Schneebeli, Ottenbach (bei Stefan Weingart)
18.45 Uhr: Abfahrt ab Zelgli-Parkplatz, Fahrgemeinschaften
19.30 Uhr: Beginn der Versammlung anschliessend Verpflegung und gemütliches Zusammensitzen

Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Appell / Wahl der Stimmenzähler
3. Aktennotiz der Riegenversammlung 2017
4. Rückblick 2017 des Turnbetrieb
5. Mutationen
6. Jahresprogramm 2018
   - Turnbetrieb 2018
   - Turnfest 2018 Info Patrick Bader
   - Stadtfest Info Patrick Bader
7. Finanzen
   - Jahresrechnung 2017
   - Mitgliederbeiträge 2018
   - Budget 2018
8. Wahlen
   - Trainingsleiter
   - Riegenleiter
   - Riegenkassier
9. Anträge
10. Verschiedenes
    - Chränzli 2019 Info Patrick Bader

Anträge sind gemäss Statuten bis spätestens 30 Tage vor der Riegenversammlung schriftlich dem Riegenleiter einzureichen.

Die Teilnahme an der Riegenversammlung ist obligatorisch.
Dringende Abmeldungen schriftlich an den Riegenleiter
Vertreter der anderen Riegen sind herzlich willkommen!

Mit sportlichen Grüssen
Riegenleiter / Aktivriege, Stefan Weingart

PESTALOZZI BEWEGT MENSCHEN UND MÄRKTE.
MIT FREUDE UND DYNAMIK SEIT 1763.

www.pestalozzi.com

Gemeinsam bewegen. Seit 1763

PESTALOZZI

Höhn AG Malerunternehmen Schlieren

Silvio Höhn
eidg. dipl. Malermeister

Alter Zürichweg 6 | 8952 Schlieren | Tel. 044 730 07 44
Fax 044 730 08 94 | info@maler-hoehn.ch | www.maler-hoehn.ch

RESTAURANT SCHMIEDSTUBE DIETIKON

Klein aber fein!

MATHIAS GÖRGIN
RESTAURANT SCHMIEDSTUBE
OBERDORFSTRASSE 1 8953 DIETIKON
TEL. 044 741 74 10 FAX 044 741 74 11

MO–FR 08.30–24.00 h • SA 10.00–22.00 h
SONNTAG GESCHLOSSEN

www.schmiedstube-dietikon.ch
info@schmiedstube-dietikon.ch

Locher
DROGERIE • PARFUMERIE
HEILMITTEL

ALLES RUND UM IHR WOHLBEFINDEN UND FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF

GERÖLDSWIL • HUEBWIESENSTRASSE 27 • 043 455 59 14
SCHLIEREN • BAHNHOFSTRASSE 2 • 044 730 35 16
DIETIKON • LÖWENSTRASSE 30 • 044 740 74 16

Männer

Männerriege
Turnverein STV Dietikon

Einladung zur 95. JAHRESVERSAMMLUNG

Zur Jahresversammlung unserer Riege laden wir Euch einmal mehr herzlich ein. Wir versuchen Rechenschaft über die Zeit zwischen der letzten Riegenversammlung vom 03. Februar 2017 und heute abzulegen und anstehende Geschäfte zu bereinigen.

Freitag, den 02. Februar 2018 19.30 Uhr im Restaurant Heimat

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Appell / Wahl der Stimmenzähler
3. Aktennotiz der letzten Riegenversammlung
4. Mutationen
5. Jahresbericht / Jahresprogramm
6. Rechnung 2017
7. Budget 2018
8. Wahlen
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis spätestens 03. Januar 2018 an den Riegenleiter Hansi Ungricht, Lindenstrasse 25, 8953 Dietikon einzureichen.

ab 18.45 Uhr gibt‘s Apéro

Für die kommenden Festtage und zum Jahreswechsel entbieten wir Euch und Euren Angehörigen die besten Wünsche.

Mit freundlichen Grüssen
Die Riegenleitung

Voranzeige: Stubete 2018, Freitag, 19. Januar
kath. Kirchgemeindehaus

STV Senioren-Septemberwanderung 2017

Wenn der Züri zu einer Monatswanderung aufruft, stellt sich stets die Frage, ob der Lok-Führer weiss, wo er anhalten soll, um die kostbare Fracht auszuladen. Dieses Jahr konnte nichts schief gehen, man hatte für den Fahrer einen Zettel an einem Wagenfenster angebracht, auf dem stand, dass Zürchers mittwochwanderer in Frick abzugeben seien. Warum man das Wort mittwochswanderer klein geschrieben hat, weiss ich nicht, denn die Gruppe war gar nicht so klein. Wenn nämlich einer, der sonst immer dabei ist, etwas weniger lang geschlafen hätte, wären es immerhin 25 gewesen.

In Frick wurden wir in ein Gefährt des gelben Riesen umgeladen, das uns vorerst zu einer Haltestelle am Rand von Frick brachte, wo unser Fricktaler Heinz zustieg. Aber der wollte heute nicht wandern, sondern er hatte sich in Aarau zu einem Rendezvous mit einer Arztgehilfin verabredet. Im Dorf Kreuz beim Rest. Herznach resp. umgekehrt gab es für alle den obligaten Kaffee mit Gipfeli. Eigentlich hatte ich etwas Thailändisches erwartet, denn im Internet stand zu lesen, dass in dieser Woche hier 2 Thaiköchinnen werkeln würden.

Und dann begann der fast einstündige steile Aufstieg hinauf zum Bergwerk. Oben angelangt wurde der Haufen in 2 Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe wurde in die fensterlos klimatisierten Salonwagen einer die SBB konkurrenzierenden Privatbahn gesteckt, in denen das Aufstehen und Hinauslehnen während der Fahrt strikt verboten war. Die Fahrt in diesem hochalpinen Gelände verlief völlig rüttelfrei über 2 Spitzkehren mit handautomatischer Weichenstellung, vorbei an einer über 50-köpfigen Steinbockherde, resp. anderen Hochgebirgstieren, von denen einige wegen der jetzt beginnenden Jagdzeit wohl bald einmal auf den Tellern von wilden Wildliebhabern landen werden.

Oben in der Bergstation empfing uns ein Mitglied der 200-köpfigen Belegschaft der Bergbaufirma, die sich heute Verein nennt und von denen rund 10% die anfallenden Arbeiten erledigen, während sich der Rest im Zuschauen übt. Unser das AHV-Alter erreichte Führer gab offen zu, dass er heute strenger arbeite als im früheren Berufsleben, vermutlich war er Beamter. Nach dem obligaten Teilgruppenföteli vor dem Stollenportal ging es hinein in das rund 32 km lange Stollengewirr. Als geübte Wanderer haben wir natürlich fast das gesamte Netz abgeschritten. Heute wird da drin nur noch gelegentlich gearbeitet, etwa dann, wenn etwas von der Decke herunter fällt und den Durchgang versperrt. Das Arbeiten lohnt sich auch kaum mehr, denn seit der Blütezeit des Erzabbaus sind die ausbezahlten Stundenlöhne von Fr. 1.17 drastisch auf 0 gesunken. So ist man verbotenerweise auf Kinderarbeit ausgewichen. Man gibt ihnen Meissel und Hammer in die Hände und einen Felsbrocken, den sie zu zertrümmern haben. Um die Abraumentsorgung möglichst billig zu gestalten, dürfen die Knirpse dann alles, was sie in den Trümmern finden behalten und mit nach Hause nehmen.

Insgesamt hat man in den 30 Jahren des gewerbsmässigen Abbaus so viel Eisenerz gefördert, dass man damit 75 Eiffeltürme gebaut hat, also solche, wie einer in Paris steht. Wahrscheinlich habe ich das wieder einmal falsch verstanden, es hat wohl geheissen, man hätte so viele bauen können. Nach dieser

eindrücklichen Führung vertrauten wir uns wieder der Panoramabahn an, die uns in halsbrecherischem Tempo hinunter an den Ausgangspunkt brachte. Mit einer nun weiblichen Führerin schauten wir uns nun im Museumsgebäude zuerst einen schwarz-weissen Farbfilm an, in dem gezeigt wird, wie hart die Arbeit im Stollen war. Man erklärte uns die in verschiedenen Vitrinen ausgestellten Funde, die alle irgendwie Schneckenhäuschen ähnelten. Diese Gebilde heissen natürlich nicht Schnecke, sondern haben kompliziert klingende Namen, die ich mir nicht merken konnte. Wir erfuhren auch den Grund für diese schneckenähnlichen Funde. Bis vor kurzer Zeit stand nämlich dieses ganze Gebiet rund 50 m unter Wasser. Erklärend muss ich vielleicht noch beifügen, dass als kurze Zeit rund 160 Millionen Jahre gemeint sind. Später gab es dann offenbar eine undichte Stelle, das Wasser floss ab und alles was darin schwamm, sank auf den Boden, wurde langsam verdichtet und nun einige Hundert Generationen später wieder gefunden.

Ein anderes unglaubliches Phänomen wurde uns auch noch erklärt. Die Siedlung Herznach stand ursprünglich in Ägypten in der Nähe von Kairo. Weil man dort offenbar Platz für die Erweiterung der Stadt brauchte, verschob man Herznach im Laufe der Zeit millimeterweise nach Norden an den heutigen Standort. Auch heute noch wird weiter geschoben. Aber seit Trump in den USA alles Bestehende umkrempelt und etwas gegen neue Immigranten hat, hat man die Richtung geändert und entfernt sich nun jährlich um 16 mm von den USA weg.

Nach der Führung im Museumsinneren folgten nun noch Erklärungen im Freien. In den Anfangsjahren erfolgte der Abtransport des Erzes per LKW auf den Strassen hinunter zum Bahnverlad in Frick. Wohl auf Begehren des VCS, der ja bekanntlich ausser dem Geschlechtsverkehr jeglichen Verkehr ablehnt, wurde dann eine hochalpine Seilbahn über den Hoger und hinunter nach Frick gebaut. Um das in unregelmässigen Abständen anfallende Erz zwischenlagern zu können, baute man einen riesigen pilzförmigen Betonsilo mit 1000 t Fassungsvermögen. Heute hat man das imposante Werk zweckentfremdet. Man füllt dort nicht mehr Eisenerz ein, sondern auf einer der 3 Etagen durstige Apérogäste mit Alkohol ab.

Nachdem auch die 2. Gruppe wieder eingetrudelt war, verschoben wir uns wieder hinunter ins Rest. Kreuz. Wir hatten ja bereits beim Morgenkaffee ein Menu ankreuzen müssen. Die meisten entschieden sich für Dörrzwetschgen, die man in der Küche, um auf dem Teller besser zur Geltung zu kommen, mit einer dicken Schicht Braten umhüllte.

Kurz vor 14 Uhr wurde die ganze Schar nach wiederholten Gruppenföteli nun endgültig getrennt. 4 altersmässig Fortgeschrittene wählten den beschwerlicheren Weg mit dem Postauto zurück nach Frick, wo sie sich gegenüber dem Bahnhof in einer einladenden Garten-

wirtschaft noch ein Bier gönnten. Dies allerdings nur theoretisch, denn das dortige Personal dehnt jeweils die Siestazeit bis um 16 Uhr aus.

Der grosse Harst aber zog wieder hinauf zum Bergwerk, um mit der Erzseilbahn bequem nach Frick zu gelangen. Sie hatten dabei nur übersehen, dass diese Bahn schon seit vielen Jahren wohl auf Begehren von Landschaftsschützern abgebrochen wurde. So blieb ihnen nichts anderes übrig, als die eigenen Füsse in Bewegung zu setzen. Ob sie je in Frick angekommen sind, entzieht sich leider meiner Kenntnis.

Während der Mittagspause begab es sich, dass der Wanderleiter und sein Komplize mich mit einem versprochenen Gratiskaffee ohne Schnaps bestochen haben, über diese Wanderung resp. Besichtigung eine wissenschaftliche Abhandlung zu verfassen, was ich nun hiermit als erledigt abhaken kann.

Hans Baumgartner,
alias hanslimaaaaaaaaaaaaaaa

Gastfreundschaft mit Tradition

Restaurant
Heimat

M. Meier und Familie
Steinmürlistrasse 66
8953 Dietikon

Tel. 044 740 83 47

www.restaurantheimat.ch

Familie Bräm
Alte Kindhauserstrasse 11
8953 Dietikon

Tel: 044 740 80 52
www.braem-hofladen.ch

Bröm
HOFLADEN

Öffungszeiten
Mo, Mi, So geschlossen
Di, Do, Fr, 9.00 - 11.30 / 14.00 - 18.00
Sa 8.30 - 13.00

Minigolf- Plausch Männerriege

Am 12. Oktober trafen sich 19 Männerriegler auf der Minigolf-Anlage «Mühlematt» beim Marmori-Weiher. Dieser Outdoor-Event wird an Stelle des Kegelplausches während den Herbstferien ausgetragen. Gestartet wurde auf verschieden Bahnen, um einem Stauproblem zu entgehen. Dafür hatte unser Fotograf Willy einen Stress, weil gleichzeitig auf verschiedenen Bahnen interessante Situationen stattfanden.

Nach 18 kniffligen und hindernisreichen Bahnen fanden sich Alle wieder zum Apéro auf der Terrassen der Anlage. Mit einem kurzen Fussmarsch erreichten wir unser Turnerhaus und erinnerten uns nochmals, bei risotto con funghi und einem Glas Wein, an die verpassten Chancen beim Einlochen. Mit dem verkünden der Rangliste – Sieger und Trostpreisempfänger – endete ein gemütlicher Abend, welcher für 2018 nach einer Wiederholung strebt!

hansi

BAUER AG
Garage und Carrosserie le GARAGE

Wegweisend in Qualität und Service

Baltenschwilerstrasse 29, 8962 Bergdietikon
www.garage-bauer.ch

Tel. Garage 044 740 63 70 • Tel. Carrosserie 044 740 57 70 • Fax 044 740 48 50

- Neuwagen und Occasionen aller Marken
- Service und Reparaturen aller Marken
- Unfall-, Glas- und alle Carrosseriearbeiten
- Fahrzeuge bereitstellen und vorführen
- Klima-, Pneu- und Batterieservice
- Bremsen- und Auspuffanlagen
- Ersatzwagen
- Fahrzeug- Hol- und Bringservice

Rhönrad

Rhönrad STV Dietikon

Am Sonntag den 5. November, war ein Teil der Rhönradgruppe in der Nachmittagsvorstellung des Zirkus Monti. Wir wurden alle von Frau Koller (die Grossmutter einer Turnerin) eingeladen, da es eine Rhönradnummer gab. Dieser Teil der Vorstellung war sehr schön und spektakulär. Am Schluss des Zirkus, mussten wir noch sitzen bleiben, da es noch eine Überraschung geben sollte. Als wir wussten was es war, haben wir uns total gefreut. Wir durften nämlich alle zusammen mit der Rhönradartistin Marilou Verschelden sprechen. Wir konnten ihr all unsere Fragen stellen, die wir wollten. Wir erfuhren, dass sie im Alter von neun Jahren bereits eine Zirkusschule besuchte und mit 14 Jahren fing sie an, Rhönrad zu turnen. Ursprünglich kommt sie aus Kanada, d.h. wir haben mit ihr englisch und französisch gesprochen.

Bevor wir uns aber schliesslich auf den Heimweg machten, überreichten wir Frau Koller noch ein kleines Dankeschön für diesen schönen Ausflug. Einige unserer Gruppe haben durch die Rhönradaufführung wieder ein paar Teile zum Trainieren und Lernen gefunden.

Wir möchten uns gerne nochmals bei Frau Koller herzlich bedanken.

Annika Risler

Wir sind Ihr Ansprechpartner, den Sie suchen

balbiani
Treuhand GmbH
1960

- Steuerberatung
- Buchhaltung
- Revisionen
- Gesellschaftsgründungen

TREUHAND | SUISSE

Oberdorfstr. 11 | 8953 Dietikon | Tel. 044 746 40 60 | Fax 044 746 40 69 | treuhand@balbiani.ch | www.balbiani.ch

Rope Skipping

Schweizermeisterschaft Team 4.11.2017 in Bonstetten

Am 4.11.2017 war es endlich soweit. Die Rope Skipping SM 2017 in Bonstetten stand vor der Tür. Nach vielen Stunden Vorbereitungen war der Tag X endlich da gewesen. All die Sitzungen und Trainings haben sich durchaus gelohnt. Das Feedback war überaus positiv, von allen Seiten.

Am Freitagabend trafen sich das OK und einige fleissige Helfer in der Schachen-Halle in Bonstetten. Die Wirtschaft, die Turnhalle und das Foyer mussten eingerichtet werden. Es wurden Listen aufgehängt, Tische aufgestellt, Werbebanner sowie Leinwände und Fahnen montiert, das Wettkampffeld abgeklebt und abgesteckt. Um ca. 01.00 Uhr am Samstagmorgen fuhren die letzten nach Hause. Die Halle war soweit startklar.

Bereits um 06.30 Uhr waren alle wieder vor Ort. Angi Etterli von ROPESKIPPINGswiss war auch schon auf dem Platz. Das Speaker Pult wurde fertig eingerichtet und das Wettkampfbüro noch aufgestellt. In letzter Minute konnten auch das Problem mit der Musikanlage behoben werden. Alles für die Wertungssitzung war parat und zur Stärkung der Helfer und Wertungsrichter gab es feinen selbstgebackenen Zopf. Danke Doris!

Die Fähnriche und die 154 angereisten Teilnehmer standen pünktlich um 09.30 Uhr parat für den Einmarsch. Drei Fähnriche waren auf dem Platz. Dies waren: Doris Brunner mit dem Zentralfahnen des Schweizerischen Turnverbandes, Martin Arnold Verbandsfähnrich des Satus Schweiz und Patrick Maag mit seinem ersten Einsatz als STV Dietikon Fähnrich. Später am Nachmittag, für die Rangverkündigungen, stiess Brigitte Rüegg Verbandsfähnrich des SVKT dazu. Nach dem Einmarsch gab es ein gemeinsames, kurzes aber intensives Aufwärmen mit Selina Weidenmann und Xenia Burkhard. Um 10.00 Uhr ging es los, der Wettkampf wurde mit den Speeddisziplinen gestartet. Mit dabei auch ein Team aus Dietikon. Rahel Weilenmann und Selina Weidenmann aus diesem Team, hatten mit Wettkampf

und OK eine Doppelbelastung. Die Anspannung war gross. Am Mittag gab es Älplermagronen mit Salat und die Stärkung tat manch einem gut. Den ganzen Tag gab es Hot Dogs, Früchte und feine Kuchen in der Wirtschaft. Nach dem Mittag folgte die Rangverkündigung der Speeddisziplinen. Danach ging es gleich mit den Freestyles weiter. Einige spektakuläre Shows wurden geboten, darunter die von unserem Dietiker SM Team. Schade, hatte sich das Seil einige Male zu viel angehängt. Trotz alldem, Chapeau vor dieser Leistung!

Am Nachmittag fand der Ehrengäste- und Sponsorenapero statt. Es freute uns sehr, dass unser Ehrenpräsident Willy Baumgartner den Weg nach Bonstetten gefunden hat.

Der Zeitplan von ROPESKIPPINGswiss wurde gut eingehalten und um 16.15 Uhr zeigte eine Gruppe von Kids und erwachsenen Skippern aus Dietikon eine Show, passend zur SM mit Schweizer-Musik. Danach hielt Patrick Bader seine Dankensrede. Im Anschluss fand die Rangverkündigung statt, wo die Sieger der verschiedenen Alterskategorien und zum Schluss die neuen Schweizermeister in Show und Erso gekürt wurden.

Hier sind noch ein paar Eindrücke und Meinungen von unseren Skippern:

Gaby meinte: Der Tag ist super von Statten gegangen, ohne grosse Dramen. Mir hat es gefallen und habe Freude gehabt, dass ich sogar wieder einmal an einer Show mitgemacht habe.

Unsere riesigen Vorbereitungen haben sich gelohnt und die Team Schweizermeisterschaft ist super über die Bühne gegangen. Es war ein gelungener Tag, mit coolen neuen Erfahrungen. Wir freuen uns auf weitere Anlässe, sagte Rahel.

Selina: Es war ein anstrengender, aber sehr gelungener Anlass. Ich freue mich auf die nächsten Wettkämpfe, wo wir uns dann wieder voll und ganz auf den Wettkampf konzentrieren können.

Julia fügte an: Ich habe es auch einen coolen Tag gefunden. Ich war zwar den ganzen Tag nervös, aber das gehört dazu. Ich freue mich auf den nächsten Wettkampf, den wir zusammen bestreiten können. Es ist immer mega cool mit

euch. Allen Helfern und dem OK einen riesen Dank. Sie haben es verdient.

Nora nahm das erste Mal an einem RS-Wettkampf teil und meinte: Ich habe es einen super Wettkampf gefunden. Auch wenn in unserem Programm nicht alles so geklappt hat, wie wir uns das gewünscht haben, hat es mich motiviert zum Weitermachen und Neues zu lernen. Der reibungslose Tagesablauf ist top gewesen.

Xenia: Es war ein spannender und anstrengender Tag. Es hat jedoch mega Spass gemacht und ich freue mich auf weitere Wettkämpfe und gute Trainings.

Tina: Es war ein grossartiger und gelungener Wettkampftag und das dank euch allen. Jeder hat alles gegeben. Wir haben alle am gleichen Strick gezogen. Ein mega Team sind wir. DANKE

Desi, die leider verletzungsbedingt für den Wettkampf ausfiel, sagte: Alle Vorbereitungen haben sich sehr gelohnt: Es

war ein absolut gelungener Anlass und hat super Spass gemacht. Danke allen, die an dem Anlass mitgewirkt haben.

Döme, unser Hahn im Korb: Ihr seid alle super. Besten Dank an das OK, es ist alles super gelaufen!

Nicole: Der Tag ging ohne grosse Probleme über die Bühne. Unsere vielen Stunden Vorbereitungen haben sich gelohnt. Mir hat es viel Spass gemacht und freue mich schon auf den nächsten Anlass.

Ein grosses Dankeschön allen Skippern, Helfern, OK- Mitgliedern, Fans und Sponsoren, die uns im Vorfeld und am Wettkampftag unterstützt und begleitet haben. Ohne euch wäre das nie möglich gewesen.

Fürs Rope Skipping
Nicole Hadorn und Tina Bucher
Ranglisten, Bericht der Limmattaler Zeitung und Fotos findet ihr auf ropeskippingswiss.ch und stv-dietikon.ch

ReJuWe in Weiningen

Traditionell steht am Ende der LA-Riegen-Wettkampfsaison der ReJuWe auf dem Programm. So hiess es am 23.

September auf nach Weiningen. Ebenfalls ist es schon Tradition, dass wir zu dem jeweiligen Wettkampfort im Limmattal mit dem Velo anreisen. So haben sich 35 Athleten in einer 300 Meter langen grünen Schlange der Limmat entlang zum Wettkampfort am Schulhaus Weiningen aufgemacht. Das ist allein schon ein tolles Erlebnis für alle. Einige waren dadurch schon so tief dem Ausflugscharakter der Anreise verfallen, dass sie vor Ort den Grund der Anreise ganz vergassen und sich erst einmal mit Kuchen und Pommes eingedeckten, während die Trainer die Meldungen vornahmen. Peinlich berührt hatten die Trainer nun den «Athleten» nochmals den Grund des Ausflugs in Erinnerung gerufen und es ging an ein kurzes aber intensives Einwärmen und im Anschluss gleich in den Wettkampf. Sehr stark waren unsere Teams (es wird in Dreier- oder Viererteams gestartet) in den Lauf- und Sprungdisziplinen und furchtloss schnell im Hindernissparcours. Mühe haben wir eindeutig in den Balldisziplinen wie Dreiecksball und Zielwurf. Sicher ein Schwerpunkt fürs Wintertraining. Dennoch konnten über die Hälfte unserer Athleten einen Podestplatz erreichen – Bravo! Besonderes Highlight ist bei diesem Wettkampf immer die abschliessende Pendelstaffette, bei der alle Mannschaften unter grosser Anfeuerung aller Besucher gleichzeitig laufen. Es herrscht dann jeweils immer echte Stadionatmosphäre. Hier konnte wieder einmal die LA-Riege des STV Dietikon zeigen, dass wir eine Macht im Sprint sind – 1. Platz bei den Meitli und Buben – wir sind die schnellste Riege im Limmattal.

Nicht zu vergessen ist auch der Einsatz einiger Eltern als Schiedsrichter die uns schon seit Jahren unterstützen. Vielen Dank!

Nach einem wunderbaren Wettkampftag

A.UNGRICHT SÖHNE
GARTENBAU AG

Projektierung • Ausführung
Gartenpflege

Bergstrasse 38
8953 Dietikon
Tel. 044 740 82 42
Fax 044 740 80 86

mit vielen Eindrücken und Erlebnissen ging es nun wieder medalienbehangen aufs Velo zurück nach Dietikon. Es konnte noch die Erkenntnis gewonnen werden, dass es nicht unbedingt vorteilhaft ist auf dem Velo mit einer Hand eine Bratwurst zu essen. So konnten wir auch noch den traditionellen, erzwungenen Veloabstieg erleben (sonst sind es immer Auffahrunfälle) und alle waren stolz, müde und glücklich am Abend zurück in Dietikon.

Uebrigens: Nächstes Jahr brechen wir mit den Traditionen. Es gibt keine Veloanfahrt. Der Wettkampf wird auf dem Hätschen stattfinden und der STVD ist austragender Verein. Wir zählen auf eure Unterstützung.

Pendelstaffette Mädchen

Rang	Verein	ANZ	Pendellauf gesamt sec.	Mittel –
1	Dietikon	20	180.26	9.01
2	Engstringen	24	218.43	9.1
3	Weinigen	26	244.00	9.38
4	Urdorf	6	56.98	9.50
5	Schlieren	24	236.98	9.87
6	Oetwil-Geroldswil	16	159.75	9.98

Pendelstaffette Knaben

Rang	Verein	ANZ	Pendellauf gesamt sec.	Mittel –
1	Dietikon	22	197.12	8.96
2	Urdorf	14	127.34	9.10
3	Schlieren	2	18.41	9.21
4	Engstringen	8	74.78	9.35
5	Oewil-Geroldswil	14	131.88	9.42
6	Weiningen	22	211.56	9.62

Veteranen

Veteranengruppe
Turnverein STV Dietikon

EINLADUNG
zur 89. Jahresversammlung, Dienstag 16. Januar 2018, 16.00 Uhr im Restaurant **Ochsen**, Dietikon

TRAKTANDEN
1. Begrüssung, Appell
2. Wahl eines Stimmenzählers
3. Mitteilungen
4. Protokoll der Jahresversammlung vom 17. Januar 2017
5. Jahresbericht des Obmanns
6. Abnahme der Jahresrechnung, Entlastung des Kassiers und der Obmannschaft
7. Festsetzung des Jahresbeitrages 2018
8. Mutationen
9. Wahl der Obmannschaft, Obmann Aktuar Kassier
10. Ehrungen
11. Jahresprogramm:

Samstag 24. März	Jahresversammlung Eidg. Veteranen in Unterengstringen
Samstag. 21. April	Kant.Obmännerversammlung in Russikon
Sonntag 24. Juni	Kant.Veteranentagung in Dinhard
Mittwoch 29. Aug.	Herbstausflug. Die Obmannschaft wird an der Jahresver- sammlung einen Vorschlag präsentieren

12. Verschiedenes

Wir werden nach der Versammlung wie in den letzten Jahren 2 Runden Lotto mit schönen Preisen spielen.
Die Obmannschaft freut sich, wenn auch dieses Jahr wiederum viele Veteranen mit Partnerinnen ihre Verbundenheit mit der Veteranengruppe durch den Besuch der Jahresversammlung zum Ausdruck bringen.

Mit freundlichen Grüssen
für die Obmannschaft:
Hans Baumgartner

Die Ostschweiz erhielt Besuch von den STV- Veteranen

Wie fast jedes Jahr musste ich nach Anmeldeschluss nach einer Lösung suchen, wie man 53 Reiselustige in einem 49er Car unterbringen kann. Und wie jedes Jahr war auch diesmal die Lösung einfach. Man wartet einfach, bis sich in letzter Minute einige abmelden.

So starteten wir schlussendlich mit 46 erwartungsfreudigen Personen am Morgen des 30. August zu unserer Fahrt in die Ostschweiz. Der Gubristtunnel zeigte sich gnädig und liess uns fast staufrei passieren, so dass unser Zeitplan nicht angekratzt wurde. Ich unterhielt mich mit unserem Chauffeur und erwähnte so nebenbei, dass wir unseren Kaffeehalt eigentlich im Girenbad geplant hätten, bei unserer Rekognoszierungsfahrt aber enttäuscht worden seien und uns deshalb für den Frohsinn in Wildberg entschieden hätten. Ja manchmal ist es gut, wenn man ein bisschen plaudert. Sonst wären wir dann doch im Girenbad gelandet, denn bei Twerenbold hatte man offensichtlich meine Änderungsmeldung nicht bis zum Chauffeur weitergeleitet. So blieb ihm aber noch genügend Zeit, sein GPS neu zu programmieren. Das Wirteehepaar oben in Wildberg bot einen perfekten Service mit gutem Kaffee und frischen Gipfeli.

Für die Weiterfahrt überliess ich die Routenwahl unserem Chauffeur und er wählte die kürzest mögliche Strecke über Turbenthal- Bichelsee- Dussnang und die kurvige Strecke hinauf nach Kirchberg und wieder hinunter nach Bazenheid, dann über die Thurbrücke via Unter- und Oberrindal direkt zum Chocolarium in Flawil. Eine landschaftlich wunderschöne Fahrt, die vermutlich für fast alle von uns Neuland war.

Das Ergebnis dieser Kurzfahrt war dann allerdings, dass wir rund ¾ Stunden vor der abgemachten Zeit vor Ort waren. Doch mit meinem Charme erreichte ich, dass wir auch unseren Rundgang viel früher starten konnten. Rund die Hälfte von uns verzichtete darauf und stürmte ins Café, resp. versuchte, die prall ge-

füllten Regale im Shop leer zu kaufen. Der Rundgang selbst begann mit einem Video über die Herkunft der benötigten Rohmaterialien und danach erhielten wir einen Einblick in die Produktion der verschiedenen Süssigkeiten. Das Schöne dabei war, dass wir immer wieder Gelegenheit hatten an verschiedenen Tankstellen zu kosten, was gerade einige Meter weiter unten produziert wurde.

Bereits etwas früher als geplant konnten wir die nächste kurze Etappe in Angriff nehmen, die Fahrt hinauf nach Degersheim, vorbei am Frauenkloster Magdenau, ins Hotel Wolfensberg, wunderbar in der Höhe gelegen, mit einem grossen Garten unter den Linden und mit einem wunderbaren Blumenschmuck vor allen Fenstern. Den Apéro mit einem etwas gewöhnungsbedürftigen Bernecker Weisswein servierte man uns im Freien. Eigentlich hätte man uns auch das Mittagessen gerne draussen aufgetischt, doch das schöne Wetter hatte eine Unzahl von Ausflüglern angelockt, so dass man uns nach drinnen verfrachtete. Wir hatten unseren Teilnehmern 3 verschiedene Menus zur Auswahl vorgeschlagen. Da leider der an sich für den Restaurantbetrieb zuständige Chef (einer von 4 Brüdern, die den Betrieb führen) erkrankt war, gab es offenbar mit der Küche ein paar kleine Übermittlungsprobleme. Die zu den Schweinssteaks angesagten Champignons landeten auf den Vegitellern und aus den Butternüdeli wurden Kroketten. Aber Hunger leiden musste niemand, es wurden nicht nur die Zutaten für alle nachserviert, die Steakesser konnten sich ihre leeren Teller auch noch mit Stroganoff-Fleisch nachfüllen lassen. Und alles war von bester Qualität.

Um 15 Uhr nahmen wir Abschied und fuhren via Gossau in den Kanton Thurgau nach Bischofszell und weiter via Kreuzlingen zum Hotel Schiff in Mannenbach. Mit diesem Zvierihaltort haben wir eine Superwahl getroffen. Ein freundlicher Empfang, ein schneller Service, eine für uns reservierte Zone im Garten direkt am See, besser hätte es nicht sein können. Und zum Abschluss vor der Weiterfahrt dann das Ritual, das auf keiner Veteranenreise fehlen darf. Fredi Boll war auch dieses Jahr mit Rucksack angereist und offerierte uns eine grosse Flasche Selbstgebranntes. Herzlichen Dank.

Die Rückfahrt via Frauenfeld und Winterthur verlief problemlos und sogar der befürchtete Stau im Gubrist hielt sich in engen Grenzen.

Alles in allem ein Ausflug, der als sehr gelungen bezeichnet werden darf. Wir haben unseren Mitreisenden für relativ wenig Geld sehr viel geboten. Ja, unsere Kasse hat das zu spüren bekommen und wir werden unser Ziel, das Vermögen zu reduzieren, mit Leichtigkeit erreichen und das erst noch spürbarer als geplant.

Der Obmann:
Hans Baumgartner

Bader Garten

Planung, Erstellung und Pflege

Weinbergstrasse 37
8953 Dietikon
Tel. 079 787 21 41
pa.bader@swissonline.ch
www.bader-garten.ch

LANDGASTHOF

Grtiene bode

Bekannt für gute Küche und gepflegte Gastlichkeit

www.gruenebode.ch / info@gruenebode.ch

Walter und Cornelia Hirzel, 8965 Berikon, Telefon 056 633 32 24, Montag Ruhetag

rüegg media ag

Beratung
Prepress
Computer to plate
Offsetdruck
Digitaldruck
Plakatdruck
Weiterverarbeitung
Mailings

SCHWARZWEISS IST
NICHT IMMER GLEICH
SCHWARZWEISS

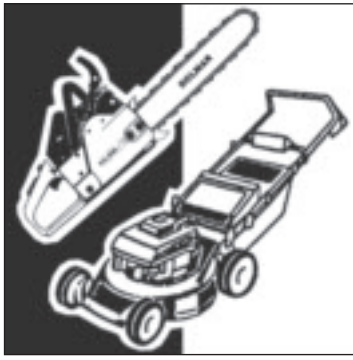
klimaneutral

Eichacherstrasse 7
8904 Aesch ZH
Tel. 044 739 10 39
Fax 044 739 10 35
info@rueggmedia.ch
www.rueggmedia.ch

Heinz Järmann
Auto- und Motorrad-Fahrschule

Heinz Järmann
Spitzackerstrasse 4
CH-8916 Jonen/AG

Mobile 079 566 43 66
h.jaermann@bluewin.ch
www.fahrschule-jaermann.ch



Burgermeister
Garten- und Forstgeräte

Bergstrasse 36, 8962 Bergdietikon
Tel.044 740 02 62, Fax 044 740 04 33
email: bugi.1@bluewin.ch

METZGEREI
Hildebrand
Holzmattstrasse 35 Dietikon

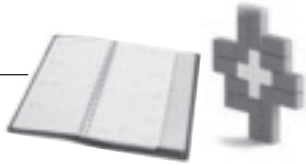
Metzgerei und Partyservice
Tel: 044/ 740'88'83
www.metzgerei-hildebrand.ch

Elektro Locher
Installationen AG
Bergdietikon 044 744 60 20
Birmenstorf 056 225 24 25
Dietikon 044 742 21 62
Widen 056 641 21 12
www.elektro-locher.ch

LÖWEN
ROTPUNKT APOTHEKE
Im Löwenzentrum
044 746 39 50
&
CITY
ROTPUNKT APOTHEKE
Am Kirchplatz
044 746 39 39
apotheke-ruckstuhl.ch
Führend in Medikament
und Gesundheit

LadiesGym
DAMEN-FITNESS-CENTER
Zentrum Dreispitz
Ueberlandstrasse 129 • 8953 Dietikon
info@ladiesgym.ch
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 08:00 – 21:30 h
Samstag / Sonntag 09:00 – 17:00 h
Das Damen-Fitness-Center
im Limmattal auf 800m²,
mit einem Angebot,
das keine Wünsche offen lässt!
Rufen Sie uns für ein unverbindliches
Probetraining an, wir freuen uns!
Tel. 044 745 3000
www.ladiesgym.ch

Jahresprogramm STVD 2018



Dezember			
14.	Schlussturnen Plauschwetkampf	Zentral	Männer
18.	Jahresabschluss		Frauen
21.	Schlussabend/Rangverkündigung	Hätschen	Männer
31. 14.00	Neujahrsapéro	im Zeus	Frauen
25.12.2017 – 05.01.2018 Weihnachtsferien			
Januar			
04.01. 18.00	Neujahrsapéro	Ortsmuseum	Männer
13.01.	Dietiker Neujahrslauf		LA/AR
16.01. 16.00	Jahresversammlung	Ochsen	Veteranen
19./20./21.01	Skiweekend	Grindelwald	STVD
26.01.	Riegenversammlung	Schneebeli	AR
29.01 19.30	Riegenversammlung	Rest. Sommerau	Frauen
Februar			
12.02 – 23.02. Sportferien			
02.02. 19.30	Riegenversammlung	Rest. Heimat	Männerriege
März			
23.03.	**Generalversammlung STVD**	**Rest. Sommerau**	**STVD**
24.03.	Jahresvers. Eidg. Veteranen	Unterengstringen	Veteranen
April			
23.04. – 04.05. Frühlingsferien			
Mai			
06. - 13.	World Championship	Magglingen	Rhönrad
Juni			
24.06.	Kantonale Veteranentagung	Dinhard	Veteranen
08. - 10.	**Turnfest Spiele**	**Seetal**	**STVD**
15. - 17	**Turnfest Vereinswettkampf**	**Seetal**	**STVD**
16.07. – 17.08. Sommerferien			
August			
29.08.	Veteranenausflug		Veteranen
31.08 – 02.09	**Stadtfest Dietikon**	**Dietikon**	**STVD**
September			
10.09 Knabenschiessmontag			
Oktober			
08.10. -19.10. Herbstferien			
Dezember			
24.12. – 04.01.2019			
2019			
09.11.2019	**Abendunterhaltung**	**STVD/KTV/SVKT/SJMD**	

Eventuelle neue Termine an G.Giacomini bekannt geben.

Inserate • **ANZEIGENFORMATE UND -PREISE DER STV-NACHRICHTEN DIETIKON**

☐ 1/1 Seite 120 x 160 mm *4 Ausgaben* *Umschlag aussen farbig* **Preis** Fr. 640.–	☐ 1/1 Seite 120 x 184 mm *4 Ausgaben* *Inhalt grau* **Preis** Fr. 515.–	☐ 1/1 Seite 120 x 184 mm *4 Ausgaben* *Umschlag innen farbig* **Preis** Fr. 610.–
☐ 1/2 Seite 120 x 80 mm *4 Ausgaben* *Umschlag aussen farbig* **Preis** Fr. 400.–	☐ 1/2 Seite 120 x 92 mm *4 Ausgaben* *Inhalt grau* **Preis** Fr. 320.–	☐ 1/2 Seite 120 x 92 mm *4 Ausgaben* *Umschlag innen farbig* **Preis** Fr. 380.–
☐ 1/4 Seite 60 x 92 mm/ 120 x 46 mm *4 Ausgaben* *Inhalt hoch oder quer* **Preis** Fr. 200.–	☐ 1/4 Seite 60 x 92 mm *4 Ausgaben* *Umschlag Innen farbig* **Preis** Fr. 240.–	☐ 1/4 Seite 120 x 46 mm *4 Ausgaben* *Umschlag Innen farbig* **Preis** Fr. 240.-

Inserate • **BESTELLTALON**

Einsenden an: Neidhart + Schön Print AG
Rolf Mock Verkaufsleiter
Guntenbachstrasse 1
8603 Schwerzenbach
T direkt +41 44 446 83 59 | M +41 79 796 06 67
rolf.mock@nsprint.ch | www.nsprint.ch

Kontakt STVD
Marta Giacomini
Studackerstrasse 14
8953 Dietikon
Tel. 044 740 01 51
E-Mail:
ms.giacomini@bluewin.ch

Wir bestellen: (bitte oben entsprechendes ankreuzen)
Druckunterlagen: ☐ **Wie letztes Jahr** ☐ E-Mail ☐ Datastick ☐ Papiervorlage

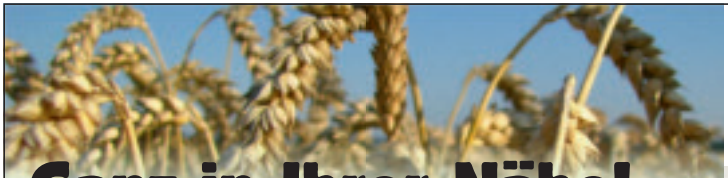
Firma _____ E-Mail _____

Name _____ Adresse _____ Tel. Nr. _____

Datum _____ Unterschrift _____

Impressum• **VERSAND/DRUCKUNTERLAGE**

Auflage: 400 Exemplare im A5-Format
Erscheinungsdaten: März/Juni/September/Dezember
Preise: Die Preise verstehen sich für druckfertige Unterlagen. Evtl . Zusatzarbeiten werden zum Selbstkostenpreis in Rechnung gestellt.
Verteilung: An alle STVD Vereinsmitglieder, Homepage STV Dietikon (www.stv-dietikon.ch), an zugewandte Adressen (Inserenten, Sponsoren, Vereine, Zeitungen)
Direktverteilung: Jugendriegen
Druckunterlagen: Beste Bildergebnisse werden mit Originalen E-Mail oder Datastick erzielt.
Es werden auch gute Papierkopien angenommen. Ihre Texte nehmen wir gerne als Word-Dateien entgegen.



Ganz in Ihrer Nähe!

Natürlich für alle!

- Getränkemarkt/Festservice
- UFA-Qualitätsfutter
- Haus- und Gartenartikel
- Do-it-Bereich
- Freizeitartikel
- AGROLA-Heizöl
- AGROLA-Tankstellen
- Autowaschanlage

Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
LANDI – angenehm anders

Landi
FURT- UND LIMMATTAL
Genossenschaft

LANDI Regensdorf
Breitestrasse 15
8106 Adlikon
Tel 044 843 21 21
Fax 044 843 21 41

LANDI Würenlos
Landstrasse 40
5436 Würenlos
Tel 056 424 10 40
Fax 056 430 93 05

LANDI Dietikon
Schöneggstrasse
8953 Dietikon
Tel 044 740 42 25
Fax 044 742 02 79

www.landifurt-limmattal.ch

Rasch, kompetent und zuverlässig.
Wir turnen Ihnen nicht auf der Nase herum.

Generalagentur Limmattal
Stephan Egli

Kirchplatz
8953 Dietikon
T 044 744 70 77
mobiliar.ch

die Mobiliar

Orthopädie Schuhtechnik AG
seit 1968
ROMBACH

Ihr Fachgeschäft für Fuss & Schuh im Limmattal!

Sport Einlagen nach Mass,
für mehr spass und Leistung!

Mitglied OSM

Hansjörg Rombach eidg. dipl. OSM
Zürcherstr. 21, 8952 Schlieren, Telefon 044 730 26 11

P.P.
CH-8953 Dietikon
Post CH AG

Adressänderungen an: Gino Giacomini,Studackerstrasse 14, 8953 Dietikon

Cinéma Capitol Dietikon

Konferenztechnik für Events – mieten Sie Ihr Cinéma.
Dolby Digital-/3D-Technologie sowie HFR 3D

Reservationen & Auskünfte
täglich von 11–22 h 044 / 740 85 67

Ihr Capitol-Team
Claudia & Martin Romer berät Sie gerne, denn
wir freuen uns wenn Sie bei uns zu Gast sind!

Besuchen Sie unsere homepage – erfahren Sie mehr